

## Prämienbeispiele.

### Sie haben die Wahl.

| Ihre Wahlmöglichkeiten. |                              |
|-------------------------|------------------------------|
| Rentenhöhe              | 500 bis 10.000 Euro          |
| Rentenbezugsdauer       | lebenslang oder bis 67 Jahre |
| Aktivdynamik            | keine, 3 % oder 5 %          |
| Passivdynamik           | keine oder 1,5 %             |

Aktivdynamik: Dynamisierung der Rentenhöhe während der Vertragslaufzeit

Passivdynamik: Dynamisierung der Rentenhöhe im Leistungsfall.

### Prämienbeispiele (Altersprämien brutto in Euro pro Monat – für je 1.000 Euro monatliche Rentenleistung).

#### Lebenslange Multi-Rente

| ohne Passivdynamik |       | mit 1,5 % Passivdynamik |       |
|--------------------|-------|-------------------------|-------|
| Alter              |       | Alter                   |       |
| 18 Jahre           | 11,88 | 18 Jahre                | 15,74 |
| 25 Jahre           | 12,80 | 25 Jahre                | 16,29 |
| 30 Jahre           | 13,91 | 30 Jahre                | 17,10 |
| 35 Jahre           | 17,02 | 35 Jahre                | 20,24 |
| 40 Jahre           | 21,30 | 40 Jahre                | 24,51 |
| 45 Jahre           | 30,24 | 45 Jahre                | 33,71 |
| 50 Jahre           | 45,04 | 50 Jahre                | 49,06 |

#### Multi-Rente bis 67

| ohne Passivdynamik |       | mit 1,5 % Passivdynamik |       |
|--------------------|-------|-------------------------|-------|
| Alter              |       | Alter                   |       |
| 18 Jahre           | 11,39 | 18 Jahre                | 14,63 |
| 25 Jahre           | 12,16 | 25 Jahre                | 14,91 |
| 30 Jahre           | 13,10 | 30 Jahre                | 15,52 |
| 35 Jahre           | 15,89 | 35 Jahre                | 18,21 |
| 40 Jahre           | 19,74 | 40 Jahre                | 21,88 |
| 45 Jahre           | 27,97 | 45 Jahre                | 30,13 |
| 50 Jahre           | 41,26 | 50 Jahre                | 43,59 |

## Immer auf dem neuesten Stand. Unser Innovationsupdate.

### Unser Innovationsupdate: Mehr Leistung zum gleichen Preis.

Wenn wir innerhalb eines Tarifs Leistungsmerkmale verbessern oder hinzufügen, so legen wir diese gemäß Innovationsupdate automatisch Ihrem bestehenden Vertrag zugrunde. Und das ohne Prämienerrhöhung.

### Unser Team Multi-Rente ist für Sie da:

Telefon: 0 6221.709 1526

Telefax: 0 6221.709 1001

E-Mail: [versicherung@janitos.de](mailto:versicherung@janitos.de)

Stempel des Vermittlers

### Janitos Versicherung AG

Im Breitspiel 2-4

69126 Heidelberg

Telefon: 0 6221.709 1000

Telefax: 0 6221.709 1001

E-Mail: [versicherung@janitos.de](mailto:versicherung@janitos.de)

Web: [www.janitos.de](http://www.janitos.de)

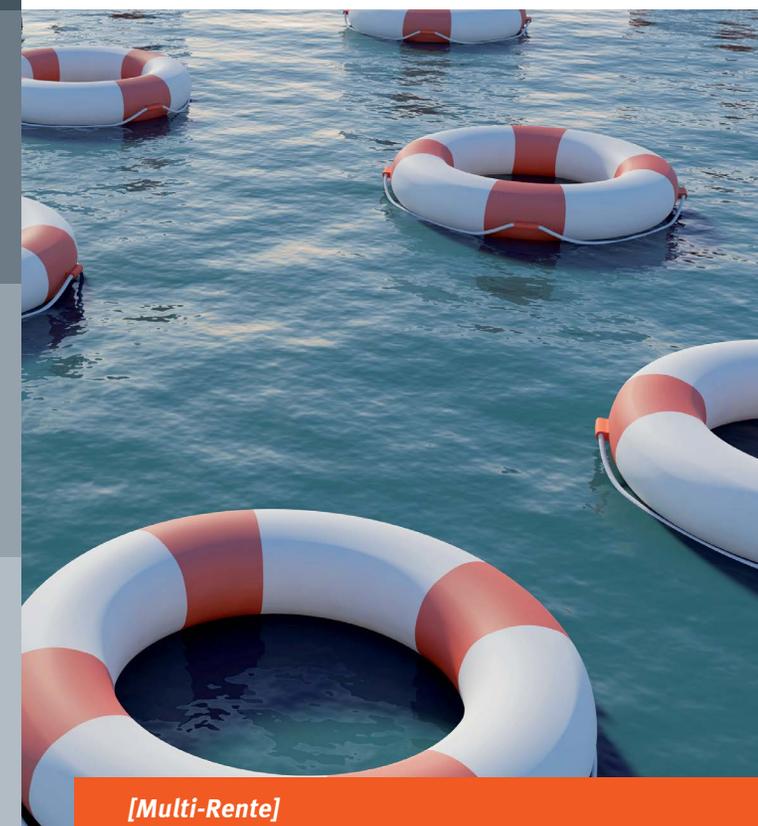
 [www.facebook.com/janitos.versicherung](https://www.facebook.com/janitos.versicherung)

 [www.twitter.com/janitos\\_de](https://www.twitter.com/janitos_de)

 [www.gplus.to/janitos](https://www.gplus.to/janitos)

 [www.youtube.com/user/janitosDE](https://www.youtube.com/user/janitosDE)

janitos



[Multi-Rente]

Die moderne Form  
der Absicherung bei  
Krankheit und Unfall.

6 LEISTUNGSBEREICHE.

## Die Janitos Multi-Rente.

### Die Lösung für Ihre persönliche Absicherung.

Mit der Janitos Multi-Rente können Sie sich umfassend gegen die finanziellen Folgen von Krankheiten und Unfällen absichern. Die Kombination von sechs Leistungsbereichen (siehe rechts) sorgt für Ihre Sicherheit.

Nutzen Sie die Janitos Multi-Rente als Ergänzung oder Alternative zur Berufsunfähigkeitsversicherung (BU) oder zu einer Unfallversicherung mit Kapitalleistung. Sie erhalten die Leistung im Gegensatz zur BU völlig unabhängig von Berufs- oder Erwerbsunfähigkeit.

Auch falls Sie sich aufgrund Ihres Berufs nicht oder nur gegen Auflagen bzw. erhöhte Prämien in der BU versichern können (z.B. Handwerker, Lehrer), ist die Multi-Rente eine attraktive Alternative. Das gilt auch, falls Sie gar nicht berufstätig sind (z.B. Hausfrauen/-männer).

### Ihre Vorteile.

#### Leistung unabhängig von der Berufsunfähigkeit.

Ihr Leistungsanspruch ist nach klar nachvollziehbaren medizinischen Kriterien geregelt. Sobald Sie diese Voraussetzungen erfüllen, erhalten Sie die vereinbarte Rente.

#### Beitragsfreiheit bei Arbeitslosigkeit.

6 Monate bei vollem Versicherungsschutz.

#### Nachversicherungsgarantie. Weil Ansprüche wachsen.

Die versicherte monatliche Rente kann bei wichtigen Lebensereignissen (z.B. Heirat, Geburt eines Kindes, Gehaltssprung) jeweils um 25 % bzw. max. 500 Euro erhöht werden. Die Erhöhungen sind insgesamt auf 50 % der ursprünglichen Rente bzw. auf max. 1.000 Euro begrenzt.

## Sechs Leistungsbereiche für Ihre persönliche Sicherheit – Wann erhalten Sie eine Leistung?

**1 Invalidität**



durch Unfall

Ab einem Invaliditätsgrad von 50 %

**2 Organschäden**



durch Unfall oder Krankheit

Bei dauerhafter Beeinträchtigung von Organen

**3 Schwere Erkrankungen**



durch Unfall oder Krankheit

Bei Eintritt einer von zehn schweren Erkrankungen

Inkl. Absicherung bei Krebserkrankungen.

**4 Verlust von Grundfähigkeiten**



durch Unfall oder Krankheit

Bei Verlust bestimmter Grundfähigkeiten

**5 Pflegebedürftigkeit**



durch Unfall oder Krankheit

Ab Pflegestufe I

**6 Kapitalsofortleistung**



bei Unfall oder Krankheit

3 Monatsrenten bei Eintritt des Leistungsfalles

### 1 Invalidität durch Unfall.

Führt ein Unfall zu einem dauerhaften Invaliditätsgrad von 50 % oder mehr, zahlen wir Ihnen die monatliche Rente. Berechnungsgrundlage ist die Multi-Rente-Gliedertaxe, die wir im Vergleich zum marktüblichen Standard für Sie stark verbessert haben.

### 2 Organschäden.

Bei dauerhaften, irreversiblen Beeinträchtigungen von Organen als Folge eines Unfalls oder einer Krankheit erhalten Sie die vereinbarte Rente. Die Beeinträchtigungen werden anhand von medizinisch klar definierten Kriterien beurteilt.

### 3 Schwere Erkrankungen.

Wird bei Ihnen eine von 10 schweren Erkrankungen (z.B. Krebs ab Stadium II, fortgeschrittene Demenz oder Enzephalitis) diagnostiziert, erhalten Sie die monatliche Rente.

### 4 Verlust von Grundfähigkeiten.

Wir zahlen Ihnen die monatliche Rente, wenn der Verlust einzelner, definierter Grundfähigkeiten zu einer bestimmten Punktzahl laut Grundfähigkeitenkatalog führt. Zu den Grundfähigkeiten gehören z. B. das Sehen, Hören, Sprechen und sich orientieren können.

### 5 Pflegebedürftigkeit.

Werden Sie als Folge eines Unfalls oder einer Krankheit in Pflegestufe I (gemäß deutschem Sozialgesetzbuch) eingestuft, zahlen wir Ihnen die monatliche Rente. Zusätzlich zur gesetzlichen Pflegestufenlogik wurde eine allgemeine Pflegefalldefinition ergänzt. Somit ist eine frühere Anspruchstellung möglich, da der Pflegebescheid nicht abgewartet werden muss.

### 6 Kapitalsofortleistung.

Bei Eintritt des Versicherungsfalles durch einen der Leistungsbereiche 1 – 5 erhalten Sie eine zusätzliche Kapitalsofortleistung von drei Monatsrenten.